09.12.2019

In knapp 10 Minuten mit der S- Bahn von der Frankfurter City nach Gateway Gardens am Flughafen

S-Bahnanschluss für 18.000 Beschäftigte • Planmäßiger Betrieb startet am 15. Dezember • Rund 13.000 Fahrten täglich vom Auto auf die Schiene verlagert



Quelle: DB/Uli Planz

S-Bahnanschluss für 18.000 Beschäftigte • Planmäßiger Betrieb startet am 15. Dezember • Rund 13.000 Fahrten täglich vom Auto auf die Schiene verlagert

(Frankfurt am Main, 09.12.2019) Entlastung für die Straßen und die Umwelt: Nach nur drei Jahren Bauzeit wird am 15. Dezember die S-Bahn-Anbindung des neuen Stadtteils Gateway Gardens am Frankfurter Flughafen pünktlich in Betrieb gehen. Das Gewerbegebiet mit künftig 18.000 Arbeitsplätzen in Büro- und Konferenzgebäuden, Hotels, Gastronomie und Einzelhandel ist dann mit den Linien S8 und S9 in nur noch knapp zehn Minuten vom Frankfurter Hauptbahnhof aus erreichbar. Prognosen zufolge werden dank der neuen Schienenanbindung rund 13.000 Fahrten täglich vom Auto auf die Schiene verlagert. Für das angrenzende Straßennetz wird eine Entlastung von rund 27 Prozent erwartet.

„Mit dem Schienenanschluss haben wir – Land, Region und Bahn gemeinsam – eine attraktive und leistungsfähige Anbindung geschaffen. Ein ganz konkreter Beitrag zur Klima- und Mobilitätswende. Mit dem Infrastrukturprogramm „Frankfurt RheinMain plus“ setzt sich die Region gemeinsam mit Bund und Bahn seit

Jahren für mehr Kapazität und Qualität des Schienenverkehrs ein. Der heutige Tag ist dafür ein Meilenstein", so Ronald Pofalla, Vorstand Infrastruktur der Deutschen Bahn, bei der feierlichen Eröffnung der neuen Verbindung.

Gemeinsam mit Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, Stadtrat Klaus Oesterling, Verkehrsdezernent der Stadt Frankfurt am Main sowie Prof. Knut Ringat, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung des Rhein-Main-Verkehrsverbunds fuhr Pofalla in einem Sonderzug der S-Bahn Rhein-Main in die neue Station ein. Dort begrüßten rund 400 Gäste die erste S-Bahn in Gateway Gardens.

Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, betonte wie wichtig ein attraktives ÖPNV-Angebot für die positive Entwicklung und Attraktivität eines Standortes ist: „Tausende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Hotelgäste und Besucher der in Gateway Gardens ansässigen Firmen und Institutionen erhalten einen direkten S-Bahn-Anschluss – die Station Gateway Gardens schafft eine attraktive Alternative für Berufspendler, verbessert die Schieneninfrastruktur im Rhein-Main-Gebiet und trägt zur Entlastung des Straßennetzes und der Umwelt bei. Und für den Stadtteil ist sie ein Standortfaktor, denn die ÖPNV-Anbindung wird immer wichtiger für die Ansiedlung von Unternehmen."

Prof. Knut Ringat, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung des Rhein-Main-Verkehrsverbunds, zur neuen Verbindung: „Die neue Station Gateway Gardens ist ein Quantensprung für die ÖPNV-Anbindung des Stadtteils. Mit 211 Abfahrten am Tag profitieren unsere Fahrgäste von Anfang an von einem durchgängigen 15-Minuten-Takt, der sie ohne Umstieg zum Flughafen, nach Wiesbaden, Frankfurt oder Offenbach bringt – und die Zukunft hält mit der Regionaltangente West sogar noch mehr Verbindungen bereit. Darüber hinaus ist die Station ein Paradebeispiel, wie eine schnelle Planung und ein schneller Bau Hand in Hand gehen und so ein Vorbild für alle weiteren Großprojekte."

Stadtrat Klaus Oesterling, Verkehrsdezernent der Stadt Frankfurt am Main, unterstrich die Vorteile durch die direkte Anbindung für Frankfurt: „Mit der neuen S-Bahn-Anbindung und in wenigen Jahren der RTW erhalten die vielen Tausend Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer endlich einen attraktiven Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr. Nur mit hochwertigen Anbindungen wie diesen wird den Menschen in Frankfurt und der Region eine Alternative zum Auto geboten und so kann die Verkehrswende gelingen."

Dr. Michael Blaschko, Vorstandsvorsitzender der Wayss & Freytag Ingenieurbau AG, ging auf die Herausforderungen beim Tunnelbau ein: „Wir freuen uns, dass wir mit der schnellen Fertigstellung der zwei Kilometer langen Tunnelstrecke und der neuen Haltestelle Gateway Gardens einen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Großraum Frankfurt leisten konnten. Das macht uns als Unternehmen stolz und dankbar zugleich. Die neue Verkehrsverbindung ermöglicht schnelle, komfortable und nachhaltige Mobilität."

Die vier Kilometer lange neue S-Bahnstrecke zwischen Frankfurt Stadion und Frankfurt Flughafen Regionalbahnhof mit der neuen S-Bahnstation Gateway Gardens entstand in nur drei Jahren Bauzeit. Ein zwei Kilometer langer Tunnel musste unter anderem unter dem Autobahnkreuz Frankfurt – einem der meistbefahrenen Straßenknoten Europas – hindurch gebaut werden, ohne den Straßenverkehr auf zehn Spuren einzuschränken. Das Investitionsvolumen der S-Bahn-Anbindung Gateway Gardens beträgt 300 Millionen Euro.

Ab dem Fahrplanwechsel in der Nacht zu Sonntag, 15. Dezember 2019, halten die S-Bahnen der Linien S8 und S9 von und zum Flughafen regulär in Gateway Gardens. Als erste planmäßige S-Bahnen werden die S9 Richtung Hanau um 0.17 Uhr und die S9 Richtung Flughafen um 0.41 Uhr die neue Station erreichen. Damit endet am 15. Dezember auch die siebenwöchige Totalsperrung auf der Strecke Stadion – Flughafen Regionalbahnhof – Kelsterbach.

Die S-Bahn-Anbindung Gateway Gardens ist Teil des Infrastrukturentwicklungsprogramms Frankfurt RheinMainplus, das gemeinsam von Bund, Land Hessen, Stadt Frankfurt am Main, Rhein-Main-Verkehrsverbund und DB AG vorangetrieben wird. Informationen zu diesem Programm: www.frmplus.de

Weitere Informationen zum Projekt S-Bahn nach Gateway Gardens sind abrufbar unter www.s-bahn-gatewaygardens.de.

Pressekontakt:

Ursula Eickhoff
Sprecherin Hessen, Rheinland Pfalz, Saarland

Tel. +49 (0) 69 265 24911
E-Mail: presse@deutschebahn.com

www.deutschebahn.com

Herausgeber: Deutsche Bahn AG Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Contact

Grundstücksgesellschaft
Gateway Gardens GmbH
c/o Groß & Partner Presseabteilung

+49 69 360095 721

presse@gross-partner.de